

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes Wetteramt Frankfurt

Bei unregelmäßiger Lieferung sind Beschwerden immer an das Zustellpostamt zu richten

Verlagsort: Frankfurt/Main

Feldbergstr. 47, Telefon 720 44/45

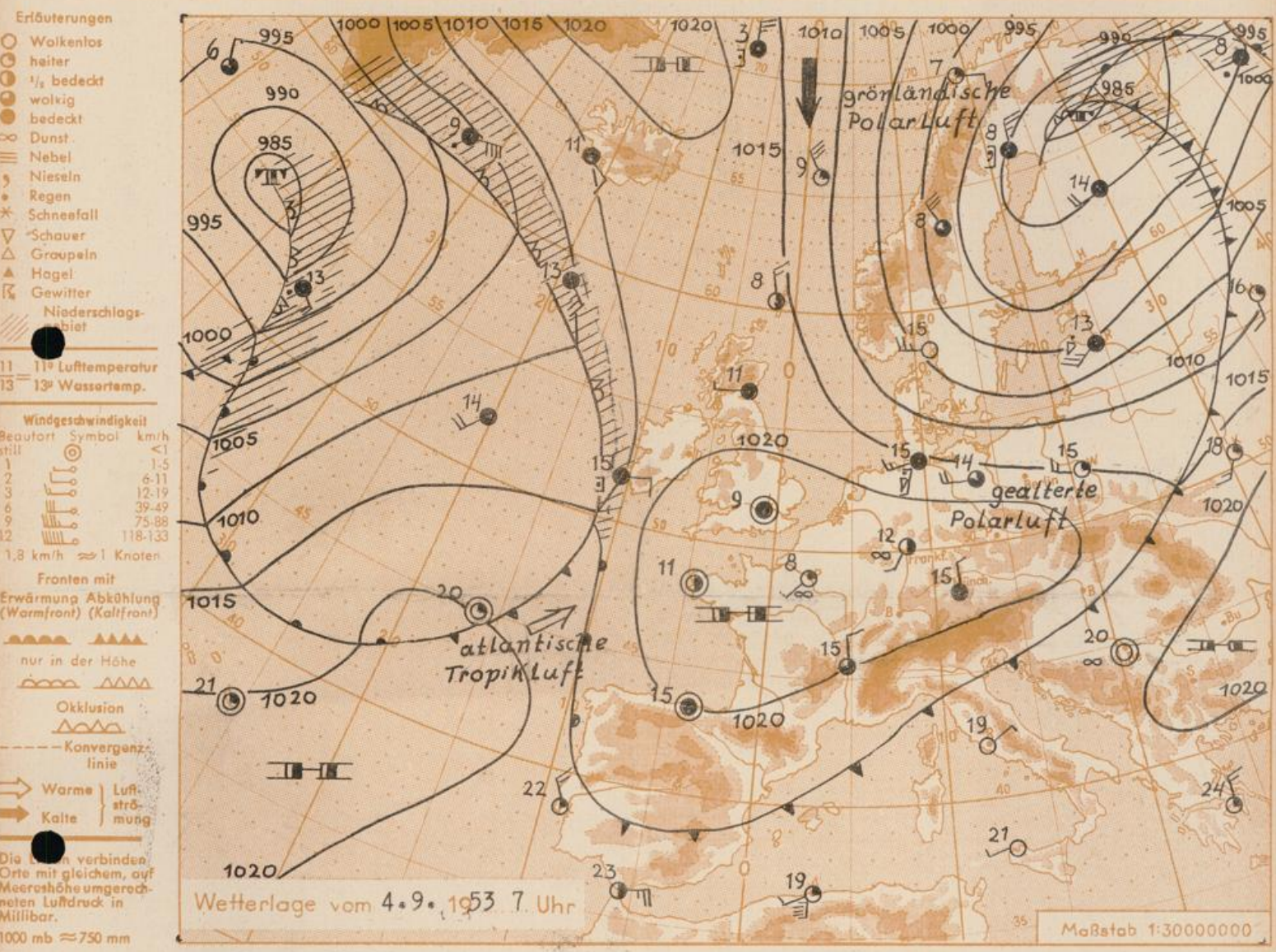
Erscheint täglich, Postbezug monatlich 2,- DM

Postcheckkonto: Frankfurt/M. 8848

Jahrgang 1953

Freitag, den 4. September 1953,

Nummer 247



Das gestern bereits über Frankreich in Entwicklung befindliche Hochdruckgebiet hat seinen Einfluss nunmehr auch auf das Bundesgebiet ausgedehnt, lediglich in Norddeutschland machen sich noch Störungsreste des finnischen Tiefs bemerkbar.

Das festländische Hochdruckgebiet wird sich noch etwas verstärken und die Wetterlage beherrschen, während die bei den Britischen Inseln liegende Störung nur noch langsam ostwärts vorankommt und zunehmend an Wetterwirksamkeit verliert.

Vorhersage für Hessen und Nordbaden, gültig bis 5. September 1953, abends:

Heiter bis wolzig, trocken. Höchsttemperaturen im Kasseler Bezirk um 20 Grad, in Südhessen und Nordbaden 23 bis 25 Grad, nachts recht frisch. Schwachwindig.

Weitere Aussichten: Am Sonntag vorübergehend etwas bewölker, warm.

H.G.M.

Sonnenaufgang am 5. in Frankfurt/Main
Mondaufgang (3-Tage vor Neumond)

0545 Uhr, Untergang 1902 Uhr MEZ
0233 Uhr, Untergang 1750 Uhr MEZ

